

ANTON SPRINGER

Handbuch der Kunstgeschichte

FÜNF BÄNDE

Mit über 3000 Abbildungen im Text und ca. 100 Tafeln in Farb- und Lichtdruck

SPRINGERs überlegener Beherrschung des Riesengebietes der abendländischen Kunst, seiner genialen Einteilung des Stoffes, seiner wissenschaftlichen Gründlichkeit und seiner künstlerisch-bildhaften, stets gerechten Sprache verdankt das Werk, daß es das am meisten begehrte Handbuch der Kunstgeschichte ist. Beste Fachmänner haben die neue Auflage durch Weiterführung und Überarbeitung auf den Stand der Kunstwissenschaft unserer Zeit gebracht. Zahlreichen Anregungen folgend wurde das Werk in Antiqua gedruckt. *Neu und wertvoll* für jeden tiefer Interessierten ist ein *Literaturverzeichnis* am Ende eines jeden Bandes, das nach Epochen geordnet ist. Die Ausstattung des Ganzen ist einheitlich und gediegen.

Soeben erscheinen in neuer Auflage

BAND I:

DIE KUNST DES ALTERTUMS

12., verbesserte und erweiterte Auflage, Lex.-8°, XII und 608 Seiten

Nach Adolf Michaelis bearbeitet von

Paul Wolters

Mit 1078 Abbildungen im Text, 8 Farbdrucktafeln und 8 Tafeln in Lichtdruck

In braun Halbleinen gebunden 15.— / In braun Ganzleinen gebunden 17.— / In rot Ganzleinen gebunden 17.—

Professor Wolters hat wieder meisterhaft den 1. Band bearbeitet. Die besonderen Gebiete der Prähistorie und des Orients wurden hervorragenden Spezialisten, Prof. Karl Schuchardt und Prof. W. von Bissing, übertragen. Neue Funde und Forschungen wurden lückenlos berücksichtigt, so daß der Band alle Ansprüche erfüllt. Ausgezeichnet ist die Wiedergabe der antiken plastischen Kunstwerke auf farbigen und schwarzen Tafeln. Die Abbildungen im Texte sind zu einem großen Teile erneuert, einige Darstellungen werden hier zum ersten Male veröffentlicht.

Wem es um die Kenntnis antiker Kunst ernst ist, hat an diesem Bande den besten Führer.

BAND IV:

DIE KUNST DER RENAISSANCE IM NORDEN BAROCK UND ROKOKO

11., verbesserte und erweiterte Auflage, Lex.-8°, X und 405 Seiten

Bearbeitet von Paul Schubring

Mit 597 Abbildungen im Text, 19 Farbdrucktafeln und 8 Tafeln in Lichtdruck

In braun Halbleinen gebunden 14.— / In braun Ganzleinen gebunden 16.— / In rot Ganzleinen gebunden 16.—

Professor Schubring widmete den Abschnitten der deutschen Kunst des 15. und 16. Jahrhunderts besondere Mühe. An der Einteilung Springers hat er nicht gerüttelt. Die uns heute mehr als früher bedeutungsvoll erscheinenden Epochen, wie die spanischen und italienischen des 17. Jahrhunderts, sind hervorgehoben worden. Zahlreiche Textabbildungen und eine Reihe Lichtdrucktafeln haben den Band bereichert.

Ⓩ

Mit dem Erscheinen von Band I und IV können die früheren Bezieher der Bände II, III und V Springers Kunstgeschichte komplettieren, weshalb ich einen Teil der Auflage in dem bisherigen braunen Halb- und Ganzleinen-Einband der letzten Auflagen anfertigen lasse. *Neue Besteller sind jedoch darauf aufmerksam zu machen, daß Springers Kunstgeschichte zukünftig in modernen, roten Ganzleinenbänden zur Ausgabe gelangt, was ich bei Bestellung der Bände zu berücksichtigen bitte.*

Die Neuauflage von Band III befindet sich neubearbeitet im Druck und wird zu Beginn des nächsten Jahres erscheinen.

ALFRED KRÖNER VERLAG LEIPZIG